

Flowtech Easy

Schnell abbindende Nivelliermasse zum Ausgleich von Untergründen vor der Verlegung von Keramik, Marmor oder Mehrschichtparkett.

Flowtech Easy ist ideal für Anwendungen mit glatter Oberflächenbeschaffenheit auf saugfähigen und nicht saugfähigen Untergründen. Gewährleistet maximale Kompatibilität mit jeder Art von Klebemörteln/Klebstoffen für das Verlegen von Keramikfliesen, Naturstein und Mehrschichtparkett.



1. Schichtstärken von 3 bis 20 mm
2. Langer Selbstverlauf, ideal auch bei großen Flächen
3. Einfache Anwendung auch mit Putzmaschine
4. Auf Basis von hochleistungsfähigen Rohstoffen mit geringer Umweltbelastung formuliert
5. Geeignet für das Verlegen von Keramikfliesen, Feinsteinzeug, Naturstein und Mehrschichtparkett

Anwendungsbereich

→ Einsatzbereich:

Selbstverlaufendes Ausgleichen von ungleichmäßigen und unebenen Untergründen, besonders schnell abbindend und trocknend, mit Schwundausgleich. Schichtstärken von 3 bis 20 mm.

Kompatible Mörtel und Klebstoffe:

- Gel-Klebmörtel, mineralische Klebmörtel, organische, mineralische 1-K und 2-K Klebstoffe
- Zementäre Dünnbettmörtel, wasserbasierende und lösemittelhaltige 1-K und 2-K Epoxyd- und Polyurethan-Reaktionsklebstoffe.

Beläge:

- Feinsteinzeug, Keramikfliesen, Klinker, Cotto - aller Arten und Formate
- Naturstein, Kunststein, Marmor
- Mehrschichtparkett

Untergründe:

- Mineralische Estriche, die mit den Bindemitteln bzw. Fertigmischungen Keracem Pronto, Keracem Prontoplus, Rekord Pronto, Massetto Premix und Keracem hergestellt wurden
- Zementestriche
- Calciumsulfatestriche
- Betonfertigteile oder Ortbeton
- Keramikböden
- Holzdecken
- OSB-Platten
- Fasergips- oder Faserzementplatten

Bodenflächen im Innenbereich, im Privat- und Geschäftsbereich.

Nicht anwenden im Außenbereich, auf hoch flexiblen Untergründen, Untergründen mit hoher Wärmeausdehnung, nassen Untergründen, Untergründen die ständigem Aufsteigen von Feuchtigkeit ausgesetzt sind, nicht für schwimmendes oder entkoppeltes Einbringen sowie in Räumen mit ständiger Wasserbelastung.

Anwendungshinweise

→ Vorbereitung der Untergründe

Der Untergrund muss den geltenden technischen Vorschriften und nationalen Normen entsprechen.

Allgemein müssen die Untergründe von Staub, Öl und Fett gereinigt werden, frei von aufsteigender Feuchtigkeit sowie von bröckelnden, losen oder nicht fest verankerten Teilen sein wie z. B. Rückstände von Zement, Kalk, Lacken und Klebstoffen, die vollständig entfernt werden müssen. Der Untergrund muss stabil, unverformbar sowie rissfrei sein. Der Trocknungsvorgang und der dadurch bedingte Feuchtigkeitsschwund muss bereits abgeschlossen sein.

Insbesondere müssen die Untergründe mit einer geeigneten Grundierung entsprechend folgender Tabelle vorbereitet werden:

Grundierung	Grundierungen	Verdünnung mit Wasser
Zementestriche	Active Prime Fix	Pur oder verdünnt
Calciumsulfatestriche	Active Prime Fix	Pur
Beton	Active Prime Fix	Pur oder verdünnt
	Active Prime Grip	Pur
Keramikböden	Active Prime Fix	Pur
	Active Prime Grip	Pur
Untergründe aus Holz	Active Prime Fix	Pur
	Active Prime Grip	Pur
Fasergips- oder Faserzementplatten	Active Prime Fix	Pur
	Active Prime Grip	Pur

Anwendungshinweise

→ Vorbereitung

Ca. 4,5 - 5,0 l sauberes Wasser in einen sauberen Behälter gießen, anschließend unter Rühren einen Sack Flowtech Easy dazugeben. Mit einem elektrischen Rührwerk bei niedriger Drehzahl mischen, bis eine homogene, klumpenfreie und selbstverlaufende Masse entsteht. Größere Mengen Flowtech Easy können in geeigneten Mischmaschinen zubereitet werden. Es wird empfohlen, die Masse nach dem Mischen ca. 2 Minuten ruhen zu lassen und danach erneut kurz aufzumischen. Flowtech Easy besitzt bereits ein hohes Nivelliervermögen, die Zugabe von mehr Wasser verbessert die Verarbeitbarkeit der Nivelliermasse nicht, kann jedoch zu Schwund in der plastischen Trocknungsphase führen und die Leistungseigenschaften des Endprodukts wie Oberflächenhärte, Druckfestigkeit und Untergrunthaftfestigkeit verschlechtern.

→ Anwendung

Flowtech Easy wird mit einer Glättkelle oder Rakel aufgetragen. Durch den Einsatz einer Mischpumpe können in kürzester Zeit gleichmäßige Ausgleichsschichten auf großen durchgehenden Flächen hergestellt werden. Es wird empfohlen, die Masse mit einem Flächenglätter auf den Untergrund aufzutragen, um die Wasseraufnahme zu regulieren und maximale Haftung am Untergrund zu erzielen. Danach wird die Schichtstärke eingestellt.

Der Einsatz einer leichten Abziehlplatte mit zylindrischem Querschnitt (bei hoher Schichtstärke) oder einer Entlüftungswalze (bei geringer Schichtstärke) unterstützt die Nivelliermasse beim Abführen der Luftblasen, die bei starker Saugfähigkeit des Untergrunds entstehen, sowie bei der Erzielung einer glatten, vollkommen ebenen Fläche. Falls eine weitere Ausgleichsschicht aufgebracht werden soll, wird diese aufgetragen, sobald die erste Schicht begehbar ist (ca. 3 Std. bei +23 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit). Dafür zunächst die Haftgrundierung Active Prime Fix unter Beachtung der Anwendungshinweise auftragen. Wird dieser Zeitpunkt überschritten, muss zwangsläufig eine Wartezeit von 5 - 7 Tagen, je nach aufgetragener Schichtstärke, eingehalten werden. Danach Active Prime Fix auftragen und die weitere Schicht aufbringen. Bei niedriger Temperatur und hoher Luftfeuchtigkeit wird empfohlen, den Raum während des Auftragens und in den ersten Stunden danach gut zu lüften, um während des Abbindens das Entstehen von Kondenswasser an der Oberfläche der Nivelliermasse zu vermeiden. Vor Luftzug, vor allem in Bodennähe, schützen.

→ Reinigung

Das Reinigen der Werkzeuge von Flowtech Easy-Rückständen erfolgt vor dem Erhärten des Produkts mit Wasser.

Weitere Hinweise

→ Fugen: die Nivelliermasse am Außenrand trennen, indem das komprimierbare Fugenband Tapetex Plus oder Tapetex Slim entlang des gesamten Raumumfangs an den Wänden und ggf. vorhandenen vertikalen Elementen, die aus dem Untergrund emporragen, angebracht wird. Bei großen durchgehende Flächen sind diese, sobald sie begehbar sind, in Felder mit Größe < 50 m² sowie Seitenlänge von max. 8 m zu unterteilen. Alle im Untergrund vorhandenen Fugen müssen übernommen werden.

→ Nicht ausreichend feste Estriche: Den Estrich mit Keradur verfestigen. Keradur wird mit Pinsel, Walze oder Gießkanne gleichmäßig aufgetragen; dabei ist darauf zu achten, dass das Produkt vollständig vom Untergrund aufgenommen wird. Am nächsten Tag die Grundierung Active Prime Fix auftragen.

→ Parkett: Für das anschließende Verlegen von Parkett Glätttschichten mit Schichtstärke ≥ 5 mm herstellen. Die Restfeuchtigkeit auf der Baustelle stets mit einem CM-Messgerät prüfen.

→ Fußbodenheizung (wassergeführt oder elektrisch): für die Verlegung von Flowtech Easy auf Heizanlagen muss die Nivelliermasse haftend auf einen steifen Untergrund (Zement- oder Calciumsulfatestrich, trocken verlegte Platten, Keramikböden) aufgetragen werden, der mit einer geeigneten Grundierung vorbehandelt wurde. Flowtech Easy darf weder schwimmend noch getrennt verlegt werden. Die Mindestschichtstärke über den Leitungen hat 5 mm zu betragen, unter Ausnahme jener Fälle, in denen der darüber verlegte Belag eine größere Dicke erforderlich macht. 7 Tage nach dem Verlegen von Flowtech Easy ist der Zyklus zur ersten Inbetriebnahme der Anlage entsprechend den Vorschriften der einschlägigen Norm DIN EN 1264-4 vorzunehmen.

Zertifizierungen und Kennzeichnungen



* Émission dans l'air intérieur Information sur le niveau d'émission de substances volatiles dans l'air intérieur, présentant un risque de toxicité par inhalation, sur une échelle de classe allant de A+ (très faibles émissions) à C (fortes émissions).

Technische Daten gemäß Kerakoll-Qualitätsnorm

Art	Graue Fertigmischung	
Rohdichte	ca. 1,16 kg/dm ³	
Mineralogische Beschaffenheit des Zuschlags	Kristalline Silikate/Carbonate	
Sieblinie	0 – 1000 µm	
Lagerfähigkeit	ca. 9 Monate nach Herstellungsdatum in der unbeschädigten Originalverpackung; feuchtigkeitsempfindlich	
Anmachwasser	ca. 4,5-5 l / 1 Sack 25 kg	
Spezifisches Gewicht	ca. 2,10 kg/dm ³	UNI 7121
Selbstverlauf	ca. 20 Min.	
Ende des Abbindens	ca. 50 - 70 Min.	
Verarbeitungstemperatur	von +5 °C bis +30 °C	
Herstellbare Schichtstärken	von 3 bis 20 mm	
Begehbarkeit	ca. 3 Std.	
Wartezeit vor dem Verlegen:		
- Keramik, Steinzeug, Naturstein	ca. 12 Std.	
- Mehrschichtparkett	ca. 24 Std.	
Verbrauch	ca. 1,6 kg/m ² pro mm Schichtstärke	

Datenmessung bei +23 °C, 50 % relativer Luftfeuchtigkeit und ohne Luftzug. Daten können je nach Baustellenbedingungen variieren: Temperatur, Luftbedingung, Saugfähigkeit des Untergrunds und der verlegten Materialien.

Leistungen

Raumluftqualität (IAQ) VOC - Emissionen an flüchtigen organischen Substanzen

Konformität	EC 1 Plus GEV-Emicode	Zert. GEV 14281/11.01.2002
-------------	-----------------------	-------------------------------

HIGH-TECH

Haftfestigkeit auf Beton nach 28 Tagen	ca. 2,0 N/mm ²	EN 13892-8
--	---------------------------	------------

Druckfestigkeit:

- Druckfestigkeit nach 24 Std.	≥ 12 N/mm ²	EN 13892-2
--------------------------------	------------------------	------------

- Druckfestigkeit nach 7 Tagen	≥ 18 N/mm ²	EN 13892-2
--------------------------------	------------------------	------------

- Druckfestigkeit nach 28 Tagen	≥ 20 N/mm ²	EN 13892-2
---------------------------------	------------------------	------------

- Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen	≥ 6 N/mm ²	EN 13892-2
------------------------------------	-----------------------	------------

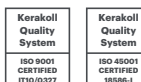
Dimensionsstabilität	< 0,5 mm/m	EN 13892-9
----------------------	------------	------------

Klassifizierung/Konformität	CT-C25-F6	EN 13813
-----------------------------	-----------	----------

Datenmessung bei +23 °C, 50 % relativer Luftfeuchtigkeit und ohne Luftzug. Daten können je nach Baustellenbedingungen variieren.

Hinweise

- National geltende Normen und Vorschriften sind zu beachten
- Flowtech Easy nicht zum Ausgleichen des Untergrunds über 20 mm anwenden
- Der Mischung keine anderen Bindemittel, Zusatzstoffe oder Pigmente hinzufügen
- Niedrige Temperaturen und hohe relative Luftfeuchtigkeit verlängern die Trocknungszeit und haben negative Auswirkungen auf die Oberflächenfestigkeit der Nivelliermasse
- Wasser im Übermaß reduziert die mechanische Belastbarkeit und die Trocknungsgeschwindigkeit
- In den ersten 4 Stunden vor direkter Sonneneinstrahlung und Luftzug schützen
- Bewegungsfugen im Untergrund müssen in vollem Umfang übernommen werden
- Sicherheitsdatenblatt beachten; ggf. anfordern
- Für alles Weitere wenden Sie sich bitte an den Kerakoll Worldwide Global Service
+39 0536 811 516 - globalservice@kerakoll.com



Diese Informationen wurden im Mai 2026 aktualisiert. Im Laufe der Zeit können Ergänzungen und/oder Änderungen von KERAKOLL SpA vorgenommen werden. Aktuelle Daten können auf der Internetseite www.kerakoll.com eingesehen werden. KERAKOLL SpA ist deshalb in Bezug auf Gültigkeit und Aktualität ihrer Informationen nur verantwortlich, wenn diese direkt der eigenen Internetseite entnommen wurden. Das technische Datenblatt ist nach unserem besten technischen Wissen und anwendungstechnischen Kenntnissen verfasst. Da wir jedoch keinen direkten Einfluss auf die Baustellenbedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben, handelt es sich hierbei um allgemeine Hinweise, die unser Unternehmen in keiner Weise rechtlich verpflichten. Es wird daher empfohlen, vorab Tests durchzuführen, um die Eignung des Produktes für die geplante Anwendung zu überprüfen.